

PULLACH kultur

September 2019 – Februar 2020



BÜRGERHAUS
PULLACH



KULTURPROGRAMM der Gemeinde Pullach i. Isartal

Bürgerhaus Pullach
Heilmannstraße 2
82049 Pullach

Telefon: (089) 744 752-0
Telefax: (089) 744 752-14
buergerhaus@pullach.de
www.buergerhaus-pullach.de

Leitung: Dr. Hannah Stegmayer

Sprechzeiten:

Dienstag: 10 bis 12 Uhr
Donnerstag: 16 bis 18 Uhr
nach tel. Vereinbarung

Stellvertretende Leitung: Stefan Seiler

Assistenz: Barbara Michels

Grafik: Andrea Einhoff

Bühnenmeister: Siegfried Reiner

Beleuchtungsmeister: Martin Oberbichler

Veranstaltungstechnik: Simon Gailling

Kartenvorverkauf:

Dienstag und Freitag: 10 bis 12 Uhr
Mittwoch und Donnerstag: 16 bis 18 Uhr
Telefon: (089) 744 752-0

Impressum	2
Vorwort	4
Anfahrt und Parkmöglichkeit	5
Vorverkauf und Abendkasse	5
Bestellung im Internet	6
Abonnement-Reihen	6
Eintrittspreise	7

Theater und Musiktheater	8
Klassik	12
Kabarett und Kleinkunst	16
JAM – Jazz & More	20

Die besondere Lesung	24
Musik am Nachmittag	25
Neujahrskonzert	26
Theaterspielraum	27

Saalplan	28
----------	----

Culture for us - Jugend-Abo	30
-----------------------------	----

Junges Bürgerhaus:	
Kinder- und Familienballett	31
Märchen- und Erzählstunde	32
Kindertheater	33
Kinder- und Familienkonzert	37

Ausstellungen	38
---------------	----

Pullacher Akzente	40
Charlotte-Dessecker-Bücherei	46
vhs Pullach	47
Musikschule im Bürgerhaus	48

Veranstaltungsübersicht	50
-------------------------	----



Sehr geehrte Besucherinnen und Besucher,

schön, dass Sie sich für unser Kulturprogramm interessieren. Natürlich möchten wir Ihnen wieder Abwechslung in allen Genres anbieten.

Theater reicht von Molière bis Oscar Wilde, von Komödie bis Kammeroper. Neues Globe Theater, Landestheater Schwaben, Württembergische Landesbühne und Kammeroper München garantieren Qualität. Mit der Bühnenfassung des Romans „Der Reisende“ wird eine Erstaufführung nach Pullach kommen, ein Stück Emigrationsliteratur, das beinahe verschollen wäre.

Ebenso vielfältig ist die Klassikreihe: Mit Amandine Beyer und Kristian Bezuidenhout kommen zwei exzellente Originalklangmusiker, das Dover Quartet spannt den Bogen von Mozart bis Hindemith, Capricornus Consort Basel, der Countertenor Franz Vitzthum und die Sopranistin Miriam Feuersinger werden mit Kantaten von Graupner und Richter beeindrucken, und das Sestetto Stradivari spielt nicht nur auf Instrumenten dieses Geigenbauers, sondern beherrscht sie.

Für die Kabarettreihe spricht ihre Besetzung mit Polt, Rebers und Kinseher sowie dem Ruhrpott-Theater: Familie Flöz, das ohne Worte auskommt.

Die Jazzreihe setzt auf klassische Ensemblebesetzung um die MusikerInnen Andrea Hermenau, von Chossy und Florian Hoefner und wird durch ein tolles A-Cappella-Ensemble ergänzt.

In einer Lesung präsentiert der Schauspieler Gerhard Polacek die österreichische Seele anhand ihrer Literatur. Josef Pretterer erzählt und spielt sein Leben als Puppenspieler.

Für Kinder und Familien engagieren wir die Münchner Philharmoniker, zeigen vor Weihnachten das Ballett „Hänsel und Gretel“ und vormittags pädagogisch wertvolle Stücke.

Bitte beachten Sie auch das Angebot von Musikschule, Charlotte-Dessecker-Bücherei und vhs sowie das Programm unserer Pullacher Vereinigungen.

Ihre Dr. Hannah Stegmayer

ANFAHRT UND PARKMÖGLICHKEIT

Anfahrt

- mit der S7 (München – Wolfratshausen) Haltestelle Pullach (5 Minuten zu Fuß vom Bahnhof)
- mit dem PKW von München kommend über die Bundesstraße 11, erste Abfahrt links Richtung Ortsmitte Pullach

Parkmöglichkeit

ca. 100 Meter nach der Bahnschranke in der Münchener Straße, rechts in die Tiefgarage
(5 Stunden mit Parkscheibe kostenlos!)

VORVERKAUF UND ABENDKASSE

Der Kartenvorverkauf für alle Veranstaltungen des Kulturamts findet im Bürgerhausbüro statt:

Dienstag und Freitag: 10 Uhr bis 12 Uhr

Mittwoch und Donnerstag: 16 Uhr bis 18 Uhr

Er beginnt jeweils an dem im Programmheft und auf der Homepage angegebenen Termin. Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir zu diesem Zeitpunkt persönlich anwesende Kartenkäufer zuerst bedienen. Im Vorverkauf erworbene Karten werden nicht zurückgenommen.

Telefonische Kartenbestellungen erbitten wir unter **Tel. (089) 744 752-0**. Diese sind **verbindlich**. Nicht abgeholte Karten werden berechnet.

Die Abendkasse befindet sich im Foyer und ist eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn ebenfalls unter (089) 744 752-0 erreichbar.

Vorbestellte Karten müssen spätestens eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn abgeholt werden.

BESTELLUNG IM INTERNET

Um Karten im Internet zu bestellen, besuchen Sie unsere Homepage www.buergerhaus-pullach.de und gehen zur Kartenbestellung. Der interaktive Saalplan gibt Auskunft über die verfügbaren Plätze. Sie bestellen und bezahlen anschließend mit einer der vorgeschlagenen Zahlungsmöglichkeiten. Die Karten werden Ihnen zugeschickt. Dafür werden Vorverkaufsgebühren sowie Versandkosten erhoben.

ABONNEMENT-REIHEN

- **Theater und Musiktheater** (4 Vorstellungen)
- **Klassik** (4 Konzerte)
- **Kabarett und Kleinkunst** (4 Kleinkunstabende)
- **JAM – Jazz & More** (4 Konzerte)
- **Jugend-Abo** (3 frei wählbare Veranstaltungen)

Der **Abonnement-Verkauf** findet **von 16.-26. Juli und 10.-20. September 2019** zu den genannten Vorverkaufszeiten im Kulturamt oder jederzeit im Internet statt.

Ein Abonnement bietet Ihnen folgende Vorteile:

- Sie erhalten **die besten Plätze Ihrer Wahl**, da die Abonnements vor den Einzelkarten in den Verkauf gehen.
- **Sie sparen ca. 20%** gegenüber dem Einzelpreis.
- Sie haben **keine Wartezeiten** an der Abendkasse.
- Falls Sie verhindert sind, ist Ihr **Abonnement übertragbar**.
- Das Jugendabo ist nicht übertragbar. (siehe S. 30)

ROLLSTUHLPLÄTZE

Das Bürgerhaus Pullach stellt 1% seiner Sitzplätze als Rollstuhlplätze zur Verfügung. Diese müssen vorher angemeldet werden. An der Abendkasse besteht kein Anspruch auf einen Rollstuhlplatz.

EINTRITTSPREISE

Einzelkarten

Tarif:	1. Platz	1. Pl. erm.	2. Platz	2. Pl. erm.
1	€ 15,-	€ 11,-	€ 12,-	€ 9,-
2	€ 17,-	€ 12,-	€ 13,-	€ 10,-
3	€ 20,-	€ 14,-	€ 15,-	€ 12,-
4	€ 23,-	€ 16,-	€ 19,-	€ 14,-
5	€ 26,-	€ 18,-	€ 20,-	€ 15,-
6	€ 31,-	€ 22,-	€ 24,-	€ 18,-
7	€ 40,-	€ 30,-	€ 32,-	€ 22,-

Abonnements

Tarif:	1. Platz	1. Pl. erm.	2. Platz	2. Pl. erm.
1	€ 12,-	€ 9,-	€ 10,-	€ 7,-
2	€ 14,-	€ 10,-	€ 11,-	€ 8,-
3	€ 16,-	€ 11,-	€ 12,-	€ 9,-
4	€ 19,-	€ 13,-	€ 15,-	€ 11,-
5	€ 21,-	€ 15,-	€ 16,-	€ 12,-
6	€ 25,-	€ 18,-	€ 19,-	€ 14,-
7	€ 30,-	€ 23,-	€ 24,-	€ 18,-

Theater-Abonnement (4 Vorstellungen)

€ 96,-	€ 69,-	€ 73,-	€ 54,-
--------	--------	--------	--------

Klassik-Abonnement (4 Konzerte)

€ 96,-	€ 69,-	€ 73,-	€ 54,-
--------	--------	--------	--------

Kabarett-Abonnement (4 Vorstellungen)

€ 100,-	€ 72,-	€ 76,-	€ 56,-
---------	--------	--------	--------

JAM – Jazz & More (4 Konzerte)

€ 56,-	€ 40,-		
--------	--------	--	--

Jugend-Abo (3 Veranstaltungen) € 30,- (mit Schülerausweis)

Ermäßigung erhalten Schüler, Studenten (bis max. 32 Jahre), Wehr- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Arbeitslose und Schwerbehinderte (ab 50%). Rollstuhlfahrer haben freien Eintritt. Für notwendige Begleitpersonen gilt die Ermäßigung. Schulklassen zahlen auf allen Plätzen € 10,- pro Person. Inhaber der Ehrenamtskarte erhalten ermäßigte Theaterkarten.



© Philipp Plum

DIE STREICHE DES SCAPIN

Komödie von Molière

Bearbeitung von Peter Lotschak

Argante und Géronte, zwei reiche und gierige alte Kaufleute, sind auf Geschäftsreise und überlassen ihre beiden Söhne den Dienern Scapin und Silvestre zur Aufsicht. Prompt verloben und verheiraten sich die Söhne, jedoch nicht standesgemäß. Scapin, der gerissene und schlagfertige Diener von Léandre, soll helfen, Geld zu beschaffen, um Zerbinetta vom fahrenden Volk loszukaufen. Gleichzeitig hilft er, mit tatkräftiger Unterstützung seines Kollegen Silvestre, Oktaves unbedachte Sponsan-Heirat zu korrigieren. Mit Hilfe von allerlei Tricks und Possenspiel werden die beiden Väter um ihr Geld gebracht. Scapins Streiche wurden zum Kassenschlager und gehören seither zu den meistgespielten Stücken des französischen Theaters. Molière schrieb diese Farce im Stile der Commedia dell'arte, im Zentrum Scapin als Figur des Scaramouche. Das Neue Globe Theater läßt die Truppe Molières auftreten und die Komödie als Stück im Stück spielen. Ein Fest für diese Vollblutkomödianten.

Eine Produktion des Neuen Globe Theaters

Regie: Kai Frederic Schrickel; Co-Regie: Phillippe Roth
Ausstattung: Hannah Hamburger; Maske: Inga Lennartz

mit: Kilian Löttker, Andreas Erfurth, Alexander Jaschik,
Rike Joeinig, Dierk Prawdzik, Kai Frederic Schrickel,
Laurenz Wiegand und Petra Wolf

Mittwoch, **09. Oktober 2019**, 20 Uhr

Tarif 5 • Einzelkarten ab 17.09.



© Sabina Tuscani

DAS GESPENST VON CANTERVILLE

Komische Oper in zwei Akten nach Oscar Wilde

Musik von Henry Purcell und George Gershwin

Mit der Erzählung vom altenglischen Schlossgespenst, über das die Schrecken der modernen Zeiten in Gestalt einer amerikanischen Familie hereinbrechen, entfesselte Oscar Wilde 1887 den wohl vergnüglichsten Spuk der Literaturgeschichte. Weder Film noch Musical ließen sich diese Vorlage entgehen, ebenso wenig die zeitgenössische Oper. Auf die naheliegendste Idee aber ist einmal mehr die Kammeroper München gekommen:

In der Bühnenfassung von Dominik Wilgenbus swingt die amerikanische Familie zur Musik von George Gershwin, während das 300 Jahre ältere Gespenst mit den Klängen von Henry Purcell, John Dowland u.a. betört.

Der Reiz der aufeinanderprallenden Zeiten und Kulturen wird so zum quasi authentischen akustischen Erlebnis. Vollends, wenn der untote Sir Simon als Countertenor sein Wesen treibt, kann Oper nicht geistsprühender sein...

Eine Produktion der Kammeroper München e.V.

Libretto von Dominik Wilgenbus
Arrangement: Alexander Krampe
Regie: Dominik Wilgenbus
Musikalische Leitung: Johanna Soller

Solisten und Orchester der Kammeroper München

Freitag, **29. November 2019**, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 17.09.



© Karl Forster

DER REISENDE

nach dem Roman von **Ulrich Alexander Boschwitz**

Deutsche Erstaufführung

Der Geschäftsmann Otto Silbermann steht mitten in einem wohlgeordneten Leben mit erfolgreichem Geschäft und einem Kreis von vertrauten Freunden und Bekannten. Da schlägt in Deutschland der Antisemitismus in brutale Hetze um. Es werde schon nicht so schlimm kommen, hofft Silbermann, noch während er sich in seiner eigenen Wohnung überfallen und von körperlicher Gewalt bedroht sieht.

Für ihn beginnt damit eine Flucht-Odyssee durch Deutschland, in der er schmerzhaft erfahren muss, wie Geschäftspartner und Freunde, auf deren Menschlichkeit er baute, ihn verraten. Er muss seine Frau ziehen lassen, verliert sein Geschäft und schließlich sein gesamtes Vermögen. In Zügen der Reichsbahn durchquert er Deutschland in der Hoffnung, einen Fluchtweg zu finden – doch die Grenzen sind bereits geschlossen, und in den Nachbarstaaten wartet niemand auf die jüdischen Flüchtlinge.

Der deutsch-jüdische Autor, der 1942 im Krieg umkam, zeichnet das beklemmende Bild einer Gesellschaft, die sich in rasender Geschwindigkeit ihrer Mitmenschlichkeit entledigt.

Eine Produktion des Landestheaters Schwaben

Inszenierung: Kathrin Mädler

Dramaturgie: Anne Verena Freybott

Ausstattung: Mareike Delaquis-Porschka

mit: Klaus Philipp, André Stuchlik, Tobias Loth, David Lau, Tim Weckenbrock u.a.

Mittwoch, **22. Januar 2020**, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 17.09.



© Patrick Pfeiffer

KABALE UND LIEBE

Bürgerliches Trauerspiel von **Friedrich Schiller**

Luise und Ferdinand lieben sich und haben einander ewige Treue geschworen. Doch es ist eine unmögliche Verbindung: Denn sie stammt aus einer bürgerlichen Familie, während er dem Adel angehört. Der Stadtmusikant Miller ahnt, dass die Verbindung seiner Tochter am Ende nur schaden kann. Der Standesunterschied macht eine Heirat unmöglich. Allenfalls könnte Luise Ferdinands Mätresse werden. Ihre bürgerliche Ehre wäre dahin, das Ansehen der Familie ruiniert. Er verlangt die Trennung.

Ferdinands Vater, Präsident von Walter, interessieren die Gefühle seines Sohnes nicht. Ohne auch nur mit ihm gesprochen zu haben, lässt er den Hofmarschall von Kalb am herzoglichen Hofe die Nachricht von Ferdinands bevorstehender Vermählung mit der Mätresse des Herzogs, Lady Milford, verbreiten.

Da bringt sein Sekretär Wurm, der selbst ein Auge auf Luise geworfen hat, die Möglichkeit ins Spiel, Ferdinand und Luise nicht bei ihren ständischen Pflichten, sondern bei ihren Gefühlen zu packen. Gemeinsam planen sie eine Intrige, die geradewegs in die Katastrophe führt...

Eine Produktion der Württembergischen Landesbühne Esslingen

Inszenierung: Christine Gnann

Bühne und Kostüme: Judith Philipp

Dienstag, **18. Februar 2020**, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 17.09.



© Françoise Sechet

© Marco Borggreve

AMANDINE BEYER (Barockvioline) KRISTIAN BEZUIDENHOUT (Fortepiano)

Amandine Beyer hat sich in den letzten Jahren als Referenz im Bereich der Barockvioline etabliert und steht dabei für die Erneuerung der klassischen Musik.

Sie wird regelmäßig als Solistin, Konzertmeisterin und Coach für historische Aufführungspraxis von Orchestern weltweit eingeladen. Beyer arbeitet insbesondere mit dem Orchestre de Chambre de Paris, Francois-Xavier Roths Orchester Les Siècles oder Philippe Herreweghes Collegium Vocale.

Sie wird in der Zeitung Le Figaro zu den „Sechs Königinnen der Violine“ gezählt – neben Hillary Hahn, Julia Fischer, Patricia Kopatchinskaja, Sarah Nemtanu und Isabelle Faust.

Bezuidenhout gastiert regelmäßig bei den weltweit führenden Ensembles, wie dem Freiburger Barockorchester, Les Arts Florissants, dem Orchestra of the Age of Enlightenment, dem Orchestre des Champs Elysées, dem Koninklijk Concertgebouworkest, dem Chicago Symphony Orchestra und dem Gewandhausorchester Leipzig. Eine langfristige und mit vielen Preisen gekrönte Kooperation verbindet ihn mit dem Label harmonia mundi (u.a. Diapason d'Or de L'année, ECHO Klassik).

Mozart: Sonate für Violine und Fortepiano No.19 Es-Dur KV 302

Mozart: Sonate für Violine und Fortepiano No. 20 C-Dur KV 303

Haydn: Sonate für Klavier c-moll Hob XVI: 20

CPE Bach: Sonate for Violine und Klavier c-moll Wq. 78

Mozart: Sonate für Violine und Fortepiano No. 32 B-Dur KV 454

Donnerstag, **17. Oktober 2019**, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 24.09.



© Lisa-Marie Mazzucco

DOVER QUARTET

Das Dover Quartet gilt als eines der bemerkenswertesten jungen Streichquartette unserer Tage. Die Musiker gewannen 2010 den Fischhoff Wettbewerb, wurden beim Internationalen Wettbewerb in London ausgezeichnet und konnten 2013 den Internationalen Wettbewerb im kanadischen Banff für sich entscheiden. Die Banff-Siegertournee wurde für das Ensemble zu einem phänomenalen Erfolg.

Die musikalischen Wurzeln des Quartetts sind in der Tradition der Vermeer und Guarneri Quartette zu finden, aber der jugendliche Enthusiasmus und die musikalische Virtuosität der Gruppe suchen ihresgleichen. The Strad schrieb, dass das Dover Quartet *„sich längst durch seine außergewöhnliche interpretatorische Reife, seine klangliche Vollkommenheit und sein spannendes Zusammenspiel hervorhebt innerhalb der jungen Quartettsszene.“*

2015 erhielt das Ensemble den Cleveland Award, sowie 2017 den Avery Fisher Career Grant.

Joel Link (Violine), **Bryan Lee** (Violine)

Milena Pajaro-van de Stadt (Viola), **Camden Shaw** (Cello)

Mozart: Adagio und Fuge KV 546

Hindemith: Streichquartett Nr. 3 C-Dur op. 16

Brahms: Streichquartett B-Dur op. 67

Dienstag, **05. November 2019**, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 15.10.



© privat

CAPRICORNUS CONSORT BASEL

FRANZ VITZTHUM (Countertenor)
MIRIAM FEUERSINGER (Sopran)

Das Capricornus Consort Basel widmet sich der Aufführung solistisch besetzter Werke des Barock und Hochbarock. Leiter und Gründer des Ensembles ist der Geiger Péter Barczy, der MusikerInnen um sich scharte, deren Verbundenheit auf das Studium an der Schola Cantorum Basiliensis zurückgeht.

Franz Vitzthum hat in den letzten Jahren mit gefeierten Konzerten und Solo-CDs Publikum und Fachpresse gleichermaßen begeistert. „*Nur wenige Countertenöre verfügen über ein so geschmeidiges, angenehmes Timbre, eine so leichte Höhe und eine so tiefe Musikalität.*“ (NDR)

Die österreichische Sopranistin Miriam Feuersinger ist mittlerweile eine der führenden Sopranistinnen im Bereich der deutschen geistlichen Barockmusik. Ihre große Liebe gilt musikalisch und inhaltlich dem Kantaten- und Passionswerk von J.S. Bach sowie der Musik seiner Zeitgenossen und Vorgänger.

Graupner: „Le Desire“ aus der Ouverture in F-Dur GWV 445 und Kantate „Demüthiget euch nun“ GWV 1144/12

Richter: Sinfonia in B-Dur

Graupner: Affettuoso aus der Triosonate in D-Dur GWV 204 und Kantate „Waffne dich mein Geist zu kämpfen“ GWV 1148/20

Telemann: Quartett in G-Dur TWV 43:G5

Graupner: Sonata in g-moll GWV 724 und Kantate „Weg verdammtes Sündenleben“ GWV 1147/20

Mittwoch, **04. Dezember 2019**, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 12.11.



© Sonia Ponzio

SESTETTO STRADIVARI

Das international renommierte „Sestetto Stradivari“ mit zwei Violinen, zwei Bratschen und zwei Violoncelli ist erstmals auf großer Deutschland-Tournee. Die besonderen Soloinstrumente sind im Besitz der „Accademia Nazionale di Santa Cecilia Roma“. Seit seiner Gründung im Jahre 2001 ist das „Sestetto Stradivari“ auf den großen Bühnen weltweit zu Hause und überzeugt durch sein harmonisches Zusammenspiel gepaart mit Leidenschaft und starker Ausdruckskraft.

Die Künstler sind Mitglieder des Orchestra dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia di Roma mit seinem Chefdirigenten Sir Antonio Pappano.

Die CD-Einspielung Schönberg-Tschaikowsky, veröffentlicht bei VDM Records, war im Jahr 2015 für den Grammy Award nominiert. Neben ihrer regen Konzertaktivität geben die Musiker ihr Können in Meisterkursen für Kammermusik weiter. Derzeit ist das Ensemble Residence Artist des „Villa Pennisi in Musica“ in Acireale, Catania.

David Romano, Marlène Prodigio (Violine)

Raffaele Mallozzi, David Bursack (Viola)

Diego Romano, Sara Gentile (Violoncello)

Richard Strauss: Sextett für Streicher aus der Oper „Capriccio“, op. 85

Schönberg: „Verklärte Nacht“ Streichsextett, op. 4

Brahms: Streichsextett Nr. 2 G-Dur, op. 36

Mittwoch, **12. Februar 2020**, 20 Uhr

Tarif 5 • Einzelkarten ab 10.12.



© Martina Boggahn

LUISE KINSEHER

Mamma Mia Bavaria

Wer mit Bayern klar kommt, kann auch Europa!

Das neue Kabarettprogramm von Luise Kinseher beschäftigt sich mit einer Frage von globalem Ausmaß: Welche Bedeutung hat Bayern vom Weltraum aus betrachtet? Und welche Bedeutung hat das für die Welt?

Luise Kinseher, bekannt als Mama Bavaria vom Nockherberg, kann das Ergebnis natürlich nicht auf sich sitzen lassen und hat sich für ihr aktuelles Kabarettsolo in ein weit entferntes extraterrestrisches Observatorium inmitten ihres großen Herzens zurückgezogen und das mal an und für sich global betrachtet: Wie wirkt sich das bayerische Mantra „Mia san Mia“ eigentlich auf eine Schafherde in Neuseeland aus? Stimmt es wirklich, dass bei jeder bayerischen Fahnenweihe im Indischen Ozean ein Matrose stirbt? Und ist es wahr, dass in China eher ein Sack Reis umfällt, als dass ein Franke einen Maßkrug ext? Kommt der Islam aus der Yucca Palme oder fürchten wir uns vor Hirngespinsten? Hat sich deshalb der Bayer seine „Heimat“ nur ausgedacht? Wie denkt die letzte Nonne Bayerns darüber und was hat die Schützenliesel damit zu tun?

Mamma Mia Bavaria! Heimat ist da, wo es besonders weh tut!

Regie: Beatrix Doderer

Donnerstag, **19. September 2019**, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 10.09.



© Janine Guldener

ANDREAS REBERS

Ich helfe gern

Wenn Onkel Andi zu Besuch kommt, ist allenthalben große Freude und Heiterkeit im Saal. Aber warum? Rebers ist kein Narr und hasst Clowns. Und wenn man genau hinschaut, erkennt man auch warum. Nachdem die Weisen die Burg verlassen haben, erobern die Narren die Zinnen und überall wird es lustig. Und damit das alles eine coole Performance hat, werden wir informativ unterhalten oder unterhaltsam informiert. Hat hier jemand Angst vor der Wahrheit? Oder sind wir alle schon dem Wahn verfallen? Neulich konnte man lesen, der Rebers hilft uns die Angst zu nehmen. Vor allem die, vor uns selbst. Und man sah, dass es gut war!

Schon als Kind wurden er und seine vielen Geschwister zur Hilfsbereitschaft erzogen und es hält bis heute. Aber die gute schlesische Mutter hat ihn auch zur Wahrhaftigkeit und zur Bibel verpflichtet. Deshalb hat das Kind seine Diebstähle und kriminellen Taten auch immer zugegeben. Dann bekam er die Prügel, die er verdient hatte und die Mutter sah von der Kollektivstrafe der ganzen Geschwisterschar ab.

Reverend Rebers ist nur ein Arbeiter im Pointenberg des Herrn, aber mit der unbequemen Wahrheit nimmt er es sehr genau.

Gegen Wahn und Populismus - hilft nur ein guter Exorzismus.

Dieter-Hildebrandt-Preis 2018

Dienstag, **15. Oktober 2019**, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 24.09.



© Gabriele Zucca

FAMILIE FLÖZ HOTEL PARADISO

„Am Ende könnte man schwören, die Darsteller hätten gesprochen, gelacht und geweint. Ein spannendes Theaterexperiment, überdies mit sagenhafter Körperbeherrschung aufgeführt.“ (SZ)

Der Weg in den Himmel führt durch die Hölle. Bizarres geschieht im traditionsreichen HOTEL PARADISO, dem kleinen, von der Seniorchefin mühsam zusammen gehaltenen Familienbetrieb in den Bergen. Eine Heilquelle verspricht Linderung seelischer und körperlicher Nöte und über der Eingangstür glänzen vier Sterne. Doch am Himmel ziehen dunkle Wolken auf. Der Sohn des Hauses träumt von der großen Liebe, während er sich mit seiner Schwester einen erbitterten Kampf um die Führung des Hotels liefert. Das Dienstmädchen bestiehlt die Gäste und der Koch zersägt nicht nur Schweinehälften...

Als der erste Tote auftaucht, geraten alle, Personal und Gäste, in einen Strudel bitterböser Ereignisse. Zwischen Schwindel erregenden Höhenzügen öffnen sich dunkle, bodenlose Abgründe, denen niemand entkommt. Der Niedergang des Hotels scheint besiegelt, denn Leichen sind schlecht fürs Geschäft.

Nie war Familie Flöz böser und abgründiger. Ein Alpen-Traum voll von schwarzem Humor, stürmischen Gefühlen und einem Hauch Melancholie.

mit: Sebastian Kautz, Anna Kistel, Thomas Rascher, Frederik Rohn

Mittwoch, **13. November 2019**, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 15.10.



© Dionys Asenkerschbaumer

GERHARD POLT Im Abgang nachtragend

Gerhard Polt bietet einen unterhaltsamen „Bayerischen Abend“ der besonderen Art, fernab von weiß-blauer Weißwurstidylle und Bierseligkeit. Der Menschenkenner Polt bespiegelt in seinem Panoptikum Bavaricum die Abgründe des „Bayern an sich“, ohne ihn dem unreflektierten Gelächter des homo googleensis preiszugeben.

Gerhard Polt, geboren 1942 in München, aufgewachsen im Wallfahrtsort Altötting, studierte in Göteborg und München Skandinavistik. Seit 1975 brilliert Polt als Kabarettist, Schauspieler, Poet und Philosoph auf deutschen und internationalen Bühnen. 2001 wurde er mit dem Bayerischen Staatspreis für Literatur („Jean-Paul-Preis“) ausgezeichnet. Polt lebt und schreibt in Schliersee, München und Terracina.

Gerhard Polt wird begleitet von dem Pianisten **Wolfgang Leibnitz**.

Donnerstag, **06. Februar 2020**, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 14.01.



© Horst Hermenau

BREUER HERMENAU QUARTETT

Carolyn Breuer (sax)
Andrea Hermenau (piano, vocals)
Peter Cudek (bass), Guido May (drums)

Da haben sich zwei sensible, mehrfach prämierte Münchner Power-Frauen zusammen getan: Die Saxofonistin Carolyn Breuer, die mit vielen eigenen Projekten wie „Amour Fou“ oder „Shoot The Piano Player!“ international für Aufsehen sorgte und die Pianistin/Sängerin Andrea Hermenau, die durch Bands wie „Etna“ oder „Die Drei Damen“ bekannt wurde.

In ihrem gemeinsamen Quartett mit Bass und Schlagzeug spielen sie eine elegante Musik, die voller Poesie aber auch Kraft steckt. Das Breuer Hermenau Quartett überzeugt mit feiner Musik, die Gefühl und Energie vereint.

Carolyn Breuers Saxophon und Andrea Hermenaus Stimme, die sie fast instrumental einzusetzen weiß, umkreisen sich in fantasievoll angelegten Eigenkompositionen – sie schmiegen sich aneinander und driften gekonnt wieder auseinander. Freuen Sie sich auf melodischen Jazz, Eigenes und selbst Arrangiertes – feinfühlig und kraftvoll präsentiert.

Freitag, **11. Oktober 2019**, 20 Uhr

€ 19,- (erm. € 13,-) • Einzelkarten ab 10.09.



© Picture Wallpaper

SLIXS

Playgrounds

„The sheer fun factor in SLIXS' live performance belied the seriousness of its art. Who needs instruments to rock the joint?“
 Ian Patteson (All about Jazz)

Das international gefeierte Vokalensemble SLIXS macht seit Jahren mit musikalischer Neugier, stimmlicher Vielseitigkeit und Spielfreude von sich reden. Mit ihrem waghalsigen Stil-mix aus Jazz, Pop, Klassik und Weltmusik, der u. a. zu einer Zusammenarbeit und Tournee mit Bobby McFerrin geführt hat, sind sie international sowohl bei renommierten Jazzfestivals (Jarasum Jazz Festival, Montreux Jazz Festival, Hong Kong Jazz Festival etc.) als auch bei Festivals für Vokalmusik vertreten.

Ihr Innovationswille, der Wagemut beim Erschließen künstlerischen Neulands wird mit vollen Konzertsälen und begehrten Trophäen belohnt. So wurden die SLIXS unter anderem 2008 und 2014 mit der weltweit höchsten Auszeichnung für Vokalkunst – dem CARA (Contemporary A Cappella Recording Award) geehrt, für den sie in diesem Jahr erneut nominiert wurden.

Donnerstag, **28. November 2019**, 20 Uhr

€ 19,- (erm. € 13,-) • Einzelkarten ab 10.09.



© Bo Huang

FLORIAN HOEFNER TRIO

Florian Hoefner (piano)
Andrew Downing (bass)
Nick Fraser (drums)

Jazzpianist und Komponist Florian Hoefner kann aus einer Vielzahl von Einflüssen schöpfen. Aufgewachsen in Deutschland, ausgebildet in New York City und nun zu Hause in Neufundland in Kanada, hat der gebürtige Nürnberger zu seinem eigenen Stil gefunden, der sich durch musikalische Vielfalt und Einfallsreichtum auszeichnet.

Aktiv in Besetzungen von solo bis zur Big Band hat er sich als erfindungsreicher und wandlungsfähiger Künstler seinen Platz im zeitgenössischen Jazz geschaffen. Die New York Times lobte ihn als „*Komponist und Bandleader von einfühlsamer Entschlossenheit*“ und der Downbeat bezeichnete ihn als „*harmonisch waghalsigen Pianisten, der nach neuen Klangwelten greift*“.

Für das Trio konnte er mit Andrew Downing am Bass und Nick Fraser am Schlagzeug zwei herausragende Jazzmusiker aus seiner Wahlheimat Kanada gewinnen. Neben neuen Eigenkompositionen konzentriert sich das Repertoire des Trios auf die Interpretation von Folksongs aus verschiedenen Teilen der Welt.

Mittwoch, **11. Dezember 2019**, 20 Uhr

€ 19,- (erm. € 13,-) • Einzelkarten ab 10.09.



FRANZ VON CHOSSY TRIO

Franz von Chossy (piano, composition)
Clemens van der Feen (bass)
Kristijan Krajncan (drums, cello)

Nachdem er fünf Jahre lang mit seinem Quintett gearbeitet hat, welches laut Jazzenzo 2013 als eine der „*faszinierendsten und unterhaltsamsten Bands der Niederlande*“ gefeiert wurde, kehrt der preisgekrönte Pianist und Komponist Franz von Chossy zu seinem Klaviertrio zurück.

Mit diesem neuen Trio-Programm „Life Theater“ gelingt es ihm auf clevere Weise, die musikalischen Möglichkeiten des Quintetts in die Trio-Form zu überführen. Mehr als einmal denkt man, man hört ein Quartett, ein Quintett, vielleicht sogar ein Sextett. „Life Theater“ ist ein Soundtrack zum Leben, in dem die verschiedenen Stücke „Lebensphasen“ darstellen. Die Fülle der Klänge regt die Phantasie an. Wir hören das friedliche Spielen und Erkunden eines Kindes, dunkle Bergstraßen, die es zu überwinden gilt, angenehme und böse Menschen, aber auch das Altern und die Schönheit der Vergänglichkeit.

„Life Theater“ fühlt sich an wie eine aufregende Reise, auf der man alles Mögliche sieht, alle möglichen Menschen trifft, um auf fröhliche und frische Weise zurückzukehren.

Donnerstag, **16. Januar 2020**, 20 Uhr

€ 19,- (erm. € 13,-) • Einzelkarten ab 10.09.



© Eric Danzinger

GERHARD POLACEK

Versuch über die österreichische Seele

Der Schauspieler Gerhard Polacek liest österreichische Literatur vom Fin de Siècle bis zur Nachkriegszeit.

Kommen Sie mit auf einen Amoklauf durch die Höhen und Tiefen der österreichischen Seele, auf eine Extremwanderung durch die Wiener Gemütlichkeit und ihre Abgründe. Erleben Sie einen Einblick in 100 Jahre Literatur: mit Anton Kuh, Dr. Egon Friedell, H.C. Artmann, Thomas Bernhard, Peter Turrini, Helmut Qualtinger u.a.

„Polacek ... zeigt sich als begnadeter Rezitator, wenn er die Laute, Silben, Worte und Satzketten aus sich heraus zischt, keucht, prustet und singt ... er rappt, steppt und bauchtanz ... kitzelte die Nerven, mal irre lachend, mal die Augen rollend ... der bulgische P. mit seinen kleinen, lebhaften Augen, energiegeladen und doch gemütlich, ist ein Original ... zieht in einer Mischung aus großer Komödiantik, anrührender Naivität und enervierender Pedanterie alle Register einer starken Darstellerpräsenz, ein sensibles Ungetüm, wie er sich schwitzend und lauernd rhetorisch um die eigene Achse dreht, Attacken reitet und blitzschnell scheinheilig umbiegt, das ist ein Genuss ... Karl Valentin wäre stolz auf ihn gewesen.“ Homepage des Künstlers

Eine Kooperation mit der Charlotte-Dessecker-Bücherei

Mittwoch, **23. Oktober 2019**, 20 Uhr

€ 14,- (erm. € 10,-) • Einzelkarten ab 10.09.



© Internationale Stiftung (s. u.)

MUSIK AM NACHMITTAG

Oper im Taschenbuchformat

Don Giovanni von Wolfgang Amadeus Mozart

Don Giovanni, der ewige Frauenverführer, verletzt die geltende Moral und ist zu großer Leidenschaft fähig. Er ermordet den Vater seiner Angebeteten Donna Anna, begegnet nach vielen Versuchungen seiner gekränkten Ehefrau Donna Elvira, doch letztlich sorgt eine höhere Macht für seine Bestrafung. Musik am Nachmittag ist das bedeutendste Stiftungsprojekt der gemeinnützigen **Internationalen Stiftung zur Foerderung von Kultur und Zivilisation**. Seit 1996 gab es deutschlandweit über 8.910 Konzerte für etwa 810.000 ältere Menschen. Die wichtigsten Stiftungszwecke der 1995 von dem Münchner Unternehmer Erich Fischer (EBV) gegründeten Stiftung sind Förderung von Kunst und Kultur, vor allem der Musik, Verbesserung der Lebensbedingungen älterer Menschen und Weiterentwicklung der Zivilisation. www.internationalestiftung.de

Sänger: Thomas Schütz (Don Giovanni), Torsten Frisch (Leporello), Gustavo Martín Sánchez (Ottavio), Rosita Keyte (Donna Anna), María-José Rodríguez Rivera (Donna Elvira)

Instrumentalisten: Teresa Allgaier, Sandra Rieger, Anna Khubashvili, Konstantin Ischenko, Johannes Erkes

Leitung und Moderation: Johannes Erkes

Eine Veranstaltung des Kulturamtes der Gemeinde Pullach mit der Internationalen Stiftung zur Foerderung von Kultur und Zivilisation unter der Schirmherrschaft der Ersten Bürgermeisterin Susanna Tausendfreund

Donnerstag, **07. November 2019**, 15 Uhr

Eintritt frei • Einzelkarten ab 10.09.



© Guido Metz

NEUJAHRSKONZERT mit Sektempfang UNGARISCHE KAMMERPHILHARMONIE Pullach grüßt Wien

Die Ungarische Kammerphilharmonie unter der Leitung von Antal Barnás unternimmt jährlich eine Neujahrskonzerttournee in Österreich, Deutschland und in der Schweiz. So gastiert sie u. a. im Konzerthaus Wien, im Mozarteum Salzburg, im Festspielhaus Bregenz und im Prinzregententheater München. Der beeindruckende ungarische Klangkörper setzt sich aus Mitgliedern der führenden Orchester in Budapest zusammen. In Pullach ist das beschwingte Neujahrskonzert den Kompositionen und Arien von Rossini, Denza und Ziehrer gewidmet sowie den einschlägigen Duetten, Walzern und Liedern von Franz Lehár, Jacques Offenbach und natürlich Johann Strauß (Vater und Sohn).

Katerina Beranova ist in Tschechien geboren. Sie war Solistin der Accademia di Santa Cecilia und trat unter Dirigenten wie Wolfgang Sawallisch, Christian Thielemann, Daniele Gatti, Giuseppe Sinopoli und Christoph Eschenbach auf. 1996 bis 2002 sang sie regelmäßig bei den Bayreuther Festspielen mit Plácido Domingo.

Claus Durstewitz singt seit vielen Jahren erfolgreich mit großen Orchestern wie z. B. mit dem Johann Strauß Orchester Frankfurt, mit der Thüringer Philharmonie und mit der Württembergischen Philharmonie.

Dirigent und Moderation: Antal Barnás
Sängerin: Katerina Beranova (Sopran)
Sänger: Claus Durstewitz (Tenor)

Montag, **06. Januar 2020**, 20 Uhr

Tarif 5 • Einzelkarten ab 05.11.



© Horst Moser

JOSEF PRETTERER Jubiläums-Programm

20 Jahre Bühne und 70 Jahre Josef Pretterer. Das ist einen Rückblick wert.

In diesem Programm erzählt und spielt Josef Pretterer im Wechsel. Er erzählt z. B. die abenteuerlich, skurrile Geschichte, wie er zum Figurenspielen kam, von brenzligen Situationen und unerwarteten Begegnungen bei Auftritten, oder wie seine Improvisationsfähigkeit auf die Probe gestellt wurde.

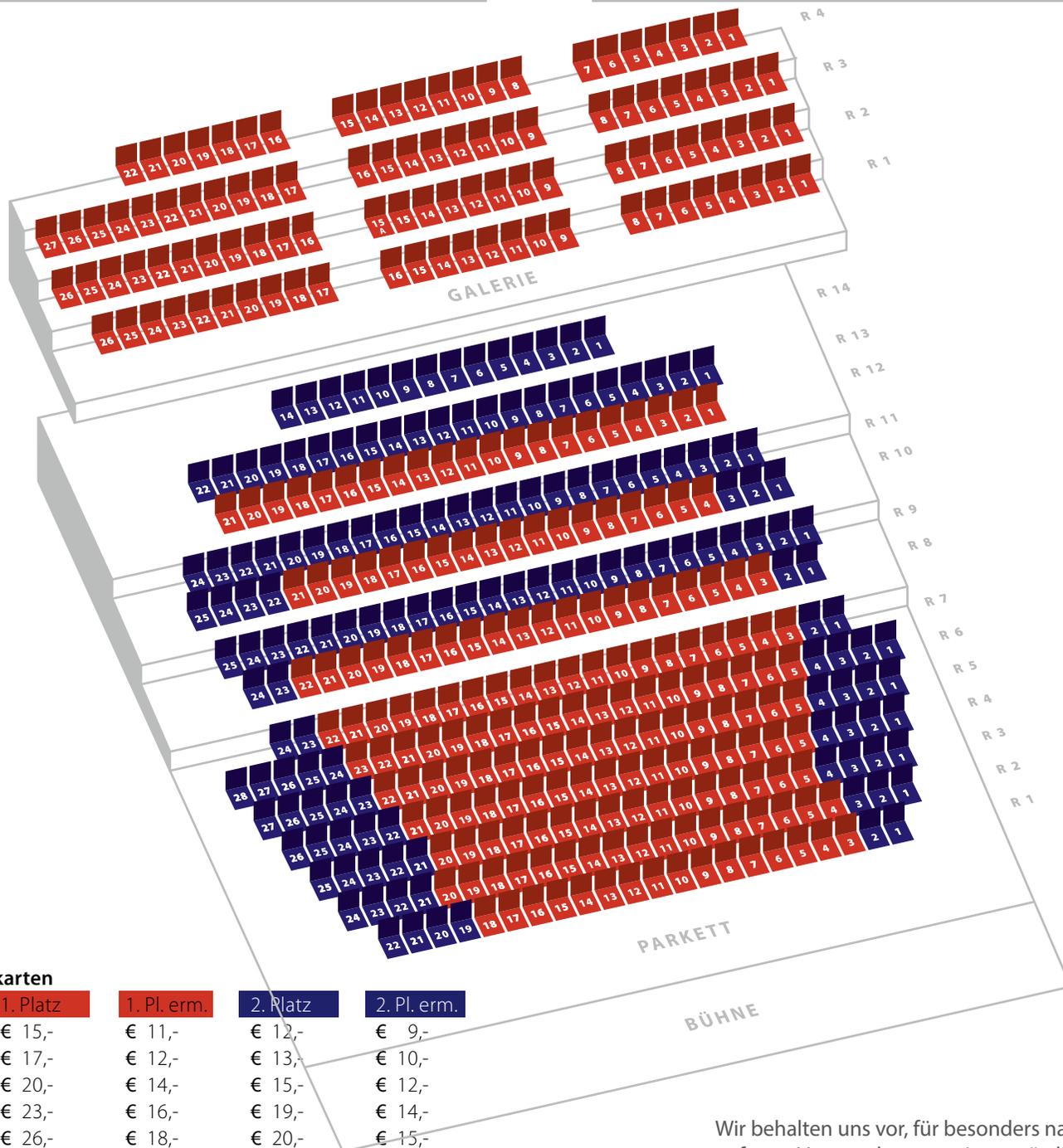
Zwischen den Erzählungen spielt er Szenen aus seinen 8 Programmen.

Lassen Sie sich überraschen!

Nach einer umjubelten Premiere schrieb Oliver Hochkeppel in der SZ unter dem Titel „Ungeheuerlich gut“ u.a.: *„Das Experiment war diesmal, ohne Maske oder Figur echte Geschichten zu erzählen. Was nicht nur deshalb gelungen war, weil es Pretterers ganze Fabulier-Lust und -kunst verdeutlichte. Sondern im Kontrast auch seinen außerordentlichen Sinn fürs absurd Theatralische und für die Improvisation unterstrich, sein enormes, in diverse Dialekte gekleidetes sprachliches Talent und sein kritisches Gespür für die, hinter der Überzeichnung steckenden menschlichen Schwächen und Stärken.“*

Donnerstag, **13. Februar 2020**, 20 Uhr

€ 16,- (erm. € 12,-) • Einzelkarten ab 12.11.



Einzelkarten

Tarif:	1. Platz	1. Pl. erm.	2. Platz	2. Pl. erm.
1	€ 15,-	€ 11,-	€ 12,-	€ 9,-
2	€ 17,-	€ 12,-	€ 13,-	€ 10,-
3	€ 20,-	€ 14,-	€ 15,-	€ 12,-
4	€ 23,-	€ 16,-	€ 19,-	€ 14,-
5	€ 26,-	€ 18,-	€ 20,-	€ 15,-
6	€ 31,-	€ 22,-	€ 24,-	€ 18,-
7	€ 40,-	€ 30,-	€ 32,-	€ 22,-

Wir behalten uns vor, für besonders nachgefragte Veranstaltungen eine zusätzliche Reihe „0“ zu stellen.



CULTURE FOR US JUGEND-ABO

Wahlabonnement

Jugendliche entdecken Kultur!

Dazu wählen Sie als Abonnent aus sämtlichen Angeboten der ABO-Reihen drei Veranstaltungen Ihrer Wahl und stellen sich so Ihr Wunsch- und Wahlabo zusammen.

Die Erfahrung zeigt: Man kann nur schätzen, was man kennt. Kaum zu glauben, dass Kraftwerk, die Rolling Stones oder Metallica Repräsentanten der Eltern- und Großelterngeneration sind. Sie waren stilbildend und sind daher heute noch gültig. Auch im Bereich der Klassik, im Theater und im Jazz gibt es dieses Phänomen.

Um hier Vermittlungsarbeit zu leisten und diesen Faden über die Generationen nicht abreißen zu lassen, bieten wir einen Einstieg in diese kulturellen Genres. Wir möchten alle erreichen. Nicht mit einem angepassten Jugendprogramm, sondern mit einem anspruchsvollen Erwachsenenprogramm.

Erstklassiges Angebot, niedrige Preise, hoher Bildungswert!
Das macht den Einstieg nicht schwer.

Das Jugendabo ist nicht auf Erwachsene übertragbar, gilt nur mit Schülerausweis und verlängert sich nach einer Saison nicht automatisch.

Limitiertes Angebot im Bereich Kabarett!

Tarif Jugendabo € 30,- • Vorverkauf ab 16.07.



HÄNSEL UND GRETEL

Märchenballett in zwei Akten

Benedict Manniegel Dance Company

„Knusper, knusper, kneischen, wer knuspert mir am Häuschen?“

Das bekannte Grimm'sche Märchen Hänsel und Gretel erzählt von zwei Geschwistern, die in größter Not von ihren bettelarmen Eltern im Wald ausgesetzt werden, wo sie hungrig umherirrend auf das zuckersüße Lebkuchenhaus einer bösen Hexe stoßen.

Die choreographische Umsetzung des bekannten Märchens erweckt diese zeitlose Geschichte über Zusammenhalt, Verantwortung, Einfallsreichtum, Mut und nicht zuletzt die Rolle der Eltern und Schutzgebenden in der Sprache des Tanzes für Jung und Alt zum Leben.

Konzept/Choreographie: Heinz Manniegel/Ada Ramzewis
Musik von Joseph Haydn und Engelbert Humperdinck

Sonntag, **15. Dezember 2019**, 16 Uhr

€ 20,- (Kinder und erm. € 10,-) • Einzelkarten ab 10.09.



© Jörg Baesecke

MÄRCHENRUNDE ZUR DÄMMERSTUNDE

Hedwig Rost und Jörg Baesecke

Ein König träumt, er kommt zurück von der Jagd – da hängt ein Fuchsschwanz am Tor seines Schlosses. Das Tor öffnet sich, und er steht vor einer Tür, an der wieder ein Fuchsschwanz angehängelt ist. Und so geht es weiter, Tür für Tür ... Was bedeutet dieser Traum? Keiner weiß es, alle zerbrechen sich den Kopf, der Erzähler und seine Zuhörer, Große und Kleine, Großeltern, Eltern und Kinder im gemütlichen Kreis. Denn das ist das Besondere, das Einzigartige an der „Märchenrunde zur Dämmerstunde“ – alle Generationen sind hier in gleicher Weise angesprochen und einbezogen. Seit Oktober 2003 laden Hedwig Rost und Jörg Baesecke Erwachsene und Kinder in den Kleinen Saal des Bürgerhauses, und die ganze Welt ist hier in ihren Märchen zu Gast. Nicht vorgelesen, sondern frei und lebendig erzählt, und so führt uns der Traum des Königs ins Gebirge, nach Armenien – und zu einer sprechenden Schlange ...

Herzlich willkommen zur 59., 60. und 61. Märchenrunde zur Dämmerstunde!

für Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene

Mittwoch, **30. Okt. 2019**, 16.30 Uhr
Donnerstag, **12. Dez. 2019**, 16.30 Uhr
Donnerstag, **13. Feb. 2020**, 16.30 Uhr

Eintritt: € 7,- Erw. / € 5,- Kinder kein Vorverkauf



© Klaus Zinnecker

BEI VOLLMOND SPRICHT MAN NICHT aufregende Reise durch ein Märchenland

Wie oft hat die Prinzessin das von ihrem Vater schon gehört: „Kind, mit vollem Mund spricht man nicht.“ Und überhaupt, all die Anweisungen: „Tu dies nicht, tu das nicht!“ gehen ihr mächtig auf die Nerven. Leider ist Loras Vater viel zu beschäftigt, um mitzubekommen, was seine Tochter braucht. Er denkt nur ans Regieren. Und deshalb merkt er auch nicht, dass sich Lora auf die Reise macht, um des Königs Reich zu erkunden. Es beginnt eine aufregende Reise durch ein Märchenland mit Zwergen, einer Hexe, dem Riesenkind Mariese und allerlei freundlichen und weniger freundlichen Geschöpfen. Die Prinzessin lernt einen Prinzen kennen und am Ende der Vater sogar seine Tochter.

Die Überschreitung der Grenzen zwischen Puppen- und Schauspiel sowie die originellen Spielideen mit Witz und Ironie geben der Inszenierung einen besonderen Charme.

Eine Produktion von Theater Zitadelle und Theater Anna Rampe

Regie: Regina Wagner und Team

Spiel: Daniel Wagner, Anna Wagner-Fregin

Puppen: Mechtild Nienaber und Ralf Wagner

Bühne: Ralf und Daniel Wagner; Musik: Dr. S. Frischbutter

Spieldauer: 50 Min. (Veranstaltungsort: Vereinsraum)

**geeignet für Kinder ab 5 Jahren
(Kindergarten und Grundschule)**

Montag, **04. November 2019**, 10 Uhr

Eintritt € 10,- Erw. / € 5,- Kinder • Vorverkauf ab sofort



© Milena Riede

DER WOLF UND DIE SIEBEN GEISSLIN

nach den Gebrüdern Grimm

Ziegenmutter contra böser Wolf

Aber sie ist nicht allein, da sind schließlich noch all die kleinen Geißlein, waren es sieben? Moment mal, das waren doch eben... Mit vereinten Kräften und der nötigen Portion Mut geht es dem guten Ende entgegen. Und so tanzen sie am Schluss alle glücklich um den Brunnen. Alle? Bis auf einen, so sieht es schließlich das Märchen vor.

Bei diesem Stück dürfen die Zuschauer auch mal meckernd das Theater verlassen...

Eine Produktion von theater*wiese

Spiel: Kerstin Wiese

Regie: Ilka Schönbein

Puppenbau & Bühne: Ilka Schönbein und Kerstin Wiese

Spieldauer: 45 Min.

geeignet für Kinder ab 4 Jahren
(Kindergarten und Grundschule)

Dienstag, **12. November 2019**, 10 Uhr

Eintritt € 10,- Erw. / € 5,- Kinder • Vorverkauf ab sofort



© marotte

PIT PINGUIN

frei nach dem Bilderbuch von Marcus Pfister

Eines Tages liegt ein Ei im Nest.
Mama und Papa freuen sich riesig.
Aus dem Ei schlüpft eine winziger grauer Wuschel.
Mama und Papa haben alle Flügel voll zu tun.
Aus dem grauen Wuschel wird ein hungriger kleiner Pinguin.
Pit lernt laufen und wie man im ewigen Eis überlebt.
Eines Tages ist Pit groß und das Nest wird ihm zu klein.
Mama und Papa sind ein wenig traurig.
Aber das Leben ist voller Überraschungen.
Und eines Tages liegt ein Ei im Nest...

Den Kreislauf des Lebens Kindern näherzubringen, ist keine leichte Aufgabe für Eltern oder Lehrer. Doch früher oder später muss man sich den neugierigen Fragen stellen. Das Puppenspiel „Pit Pinguin“ vom marotte-Figurentheater Karlsruhe beschäftigt sich genau mit diesem Thema.

Eine Produktion des Figurentheaters Marotte

Spiel: Friederike Krahl

Regie: Thomas Hänsel

Ausstattung: Mechtild Nienaber

Spieldauer: 40 Min.

geeignet für Kinder ab 3 Jahren

Freitag, **15. November 2019**, 10 Uhr

Eintritt € 10,- Erw. / € 5,- Kinder • Vorverkauf ab sofort



Dienstag – Sonntag
14.00 – 18.00
Tel.089-744320
www.seitnerhof.de



BEETHOVEN FÜR KINDER

Kinderkonzert der Münchner Philharmoniker zum 250. Geburtstag Beethovens

Der erste Teil des Konzertes erzählt Wissenswertes aus dem Leben Beethovens und stellt die Instrumente des Orchesters anhand charakteristischer Stellen aus Sinfonien vor.

Dabei gibt es, wie man es von den Konzerten Heinrich Klugs kennt, viel zum Mitsingen und Mitmachen. Auch die „Ode an die Freude“ (Freude, schöner Götterfunken) aus der 9. Sinfonie.

Zu Beginn des zweiten Teils spielen dann die Musiker hinter großen Tafeln, auf denen die Instrumente dargestellt sind. Auf die Bühne geholte Kinder dürfen heraushören, welche Instrumente gerade gespielt werden; ein spannendes Musikerlebnis für alle Zuhörer.

Danach werden nochmals die Melodien des ersten Teils gespielt, ehe am Schluss alle die „Ode an die Freude“ mitsingen.

Leitung und Moderation: Heinrich Klug
Mitglieder und Akademisten der Münchner Philharmoniker
Preisträger des Wettbewerbs „Jugend musiziert“

Programmdauer: ca. 90 Min. plus Pause
für Kinder ab 6 Jahren und Familien

mit Ausschnitten aus Sinfonien, Konzerten und anderen Werken Beethovens

mit Musikinstrumentenquiz

Sonntag, **02. Februar 2020**, 15 Uhr

Eintritt: € 15,- Erw. / € 10,- Kinder • Vorverkauf ab 26.11.



© F. Freyja

KÜNSTLERKREIS MÜNCHNER SÜDEN

Jahresausstellung

2019

Vernissage: Mittwoch, 2. Oktober 2019, 19 Uhr
Finissage mit Verleihung des Publikumspreises:
Mittwoch, 16. Oktober 2019, ab 18 Uhr

In der diesjährigen Jahresausstellung des Künstlerkreises Münchner Süden präsentieren etwa 25 Mitglieder im Foyer des Bürgerhauses Pullach ihre neuesten Arbeiten.

So unterschiedlich Biografie, Alter und künstlerischer Werdegang der beteiligten KünstlerInnen sind, so beeindruckend vielgestaltig zeigen sich auch ihre Stil- und Ausdrucksmittel und die angewandten Techniken.

Abstrakte und gegenständliche Arbeiten in Öl, Acryl, Mischtechnik und Aquarell, sowie Großfotos mittels Computer, Keramik, Steinskulpturen und Objektkunst, ermöglichen einen Einblick in das weitgefächerte Schaffen der Künstler.

Auch dieses Jahr wird wieder von der Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg der Publikumspreis ausgelobt.

Ausstellungsdauer: 02.10. bis einschließlich 16.10.2019
Öffnungszeiten: täglich 10 - 18 Uhr

Mittwoch, **02. Oktober 2019**, 19 Uhr

Eintritt frei



© Maria Nlußhart

12. AUSSTELLUNG DER

PULLACHER QUILTGRUPPE

Eröffnung: Donnerstag, 24. Oktober 2019, 19 Uhr

„Die Farbe, die Farbe und die Farbe“, antwortete Johannes Itten, Lehrer am Bauhaus in Weimar, auf die Frage, was denn bei einem Bild das Wichtigste sei. Diesen Lehrsatz haben auch die zehn Pullacher Quilterinnen und Quilter verinnerlicht.

In der 12. Ausstellung werden ca. 90 ihrer in den vergangenen drei Jahren entstandenen „Farb-Werke“ gezeigt: von tradierten als auch modern interpretierten Konstruktionen bis hin zu völlig frei gestalteten Figuren.

Zu einem weiteren gemeinsamen Thema inspirierte der jahreszeitliche Blick ins Isartal: Dessen Farbpalette (z. B. in Blattstudien) soll sich im Bürgerhaus widerspiegeln.

Daneben werden Kompositionen - z. B. von Klee, Klimt oder Campendonk - in eine andere Dimension der Oberflächengestaltung übertragen oder einfach nur Gedanken und Vorstellungen zum Ausdruck gebracht.

Ein gemeinsam erarbeiteter Quilt mit vielen bunten Blättern soll zugunsten Pullachs Partnergemeinde Baryschiwka anlässlich des bevorstehenden 30-jährigen Jubiläums verlost werden.

Ausstellungsdauer: 24.10. bis einschließlich 27.10.2019
Öffnungszeiten: täglich 10 - 18 Uhr

Donnerstag, **24. Oktober 2019**, 19 Uhr

Eintritt frei

SENIORENOKTOBERFEST

Mittwoch, **25. September 2019**, 15 Uhr

Alle Pullacher Senioren, denen der Rummel auf der Wiesen in München zu groß ist, lädt die Gemeinde zu einem gemütlichen Beisammensein mit Musik ins Bürgerhaus ein.

Auch diesmal werden die kulinarischen Wiesen-Schmankerl nicht fehlen. Die Nachbarschaftshilfe Pullach bietet ihren Fahrdienst an.

Der Eintritt ist frei.

FLOHMARKT „RUND UMS KIND“

KINDERGARTEN HL. GEIST

Samstag, **28. September 2019**, 10 Uhr bis 12.30 Uhr

Nur für Selbstverkäufer, keine Gewerbetreibenden. Die Anmeldung erfolgt online: www.flohmarkt-pullach.de. Das Bürgerhaus und das Pfarrbüro geben hierzu keine Auskünfte.

Der Eintritt ist frei.

GRÜNES KINO

HOPE FOR ALL

Dienstag, **08. Oktober 2019**, 20 Uhr

Übergewicht, Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Krebs sind in der westlichen Gesellschaft häufige Diagnosen. Damit einhergehend steigt der Fleischkonsum stetig an. Tiere werden mit einem Drittel des weltweit produzierten Getreides gemästet, und gleichzeitig hungern anderswo Menschen.

Die österreichische Filmemacherin Nina Messinger versucht, mit ihrem Film eine Lösung für dieses Problem aufzuzeigen. Sie reist nach Europa, in die USA und nach Indien und führt Interviews mit Ernährungswissenschaftlern und Ärzten, Umweltexperten und Bauern.

Der Film zeigt mit berührenden Geschichten und beeindruckenden Bildern, wie eine Veränderung des Verhaltens beim Essen die Probleme unseres Planeten mindern kann.

Der Eintritt ist frei.

KWÄTSCHWERK

HERBSTKONZERT MIT KWÄTSCHWERK

Samstag, **19. Oktober 2019**, 19.30 Uhr



Lederhosen und Dirndl könnten täuschen: Sie zeigen die Verwurzelung und Verbundenheit der Akteure mit ihrer Heimat. Ihre Weltoffenheit zeigt sich dann im Programm: Von Klassik bis Pop, von Bayrisch bis Jazz, von Filmmusik bis Rock wird jede Musikrichtung als gleichwertig angesehen und liebevoll dargeboten. Ausgeführt wird dies mit der „Quetsch´n“ (oder „Kwätsch´n“), dem elektrischen Akkordeon, E-Bass, Schlagzeug, diversen Blasinstrumenten der befreundeten Pullacher Blasmusik, Percussion und sogar mit Gesangseinlagen. Auch die Moderation von Martin Okroy trägt zu einem äußerst unterhaltsamen und kurzweiligen Abend bei.

Leitung: Sigi Sterr

Der Eintritt ist frei.

KUNSTHANDWERKERMARKT PULLACH

Samstag u. Sonntag, **2. und 3. November 2019**, 11 - 17 Uhr

Bei über 70 Ausstellern finden Sie eine breite Palette an kreativen Angeboten: von Holzarbeiten, Schmuck, Gestecken und Vogelhäusern über Bilder, Häkel- und Strickwaren bis zu Bienenwachs-Produkten und vielem mehr.

Veranstalter: Gerhard Hoheneder
kuenstlermarkt.pullach@gmail.com

Eintritt: € 2,-

KATHREINTANZ

Samstag, **16. November 2019**, 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr)



Der Volkstanzkreis Pullach lädt zum Kathreintanz 2019 ein. Es spielen die **Tanngrindler Musikanten** aus Hemau, die weit über die Grenzen ihrer Heimat Oberpfalz bekannt sind. Das Repertoire der „Tanngrindler“ stammt größtenteils aus der einheimischen Wirtshaus- und Tanzmusiktradition des „Tanngrintel“, der Alb-Hochfläche zwischen Altmühl und dem Tal der Schwarzen Laber. Besonders erfreulich ist ihre Vorliebe für den Bairischen (Zwiefachen), den wohl charakteristischsten und interessantesten taktwechselnden Tanz der Oberpfalz.

Es kann wieder jede(r) mittanzen und wie immer steht die Freude am Tanzen im Vordergrund.

Leitung: Karolina und Johannes Schuster

www.vtk-pullach.de

Eintritt: € 12,-, Karten an der Abendkasse

BUND NATURSCHUTZ IN KOOPERATION MIT DER VHS PULLACH, VORTRAG

DACHBEGRÜNUNG: WISSENSWERTES, VORAUSSETZUNG UND MÖGLICHKEITEN

WOLFGANG HEIDENREICH, GREEN CITY

Mittwoch, **27. November 2019**, 19.30 Uhr, Kleiner Saal

Warum sollten Dächer begrünt werden, was sind die Vorteile, die daraus erwachsen? Was sollte dabei beachtet werden und welche Kosten entstehen hieraus? Die Fragen, die sich bei der Planung einer Dachbegrünung stellen, werden an diesem Abend beantwortet.

Eintritt: € 5,-

Weitere Themen zur Vortragsreihe für Natur- und Umweltbildung finden Sie auf www.vhs-pullach.de ab Mitte August 2019.

ORTSVERBAND VON BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, VORTRAG

„DIE DREI ???“

PROF. DR. DR. MICHAEL KASTNER,

PROF. DR. MATTHIAS SPÖRRLE-BECK U.A.

Donnerstag, **05. Dezember 2019**, 19.30 Uhr, Großer Saal

Bremswege für den Klimawandel, Umwege für gelenktes Denken, Räume für ethisches Handeln, ... wie können wir es besser machen? Kurzinformationen und Gespräche auf Augenhöhe mit ExpertInnen aus Wissenschaft und Praxis.

Wir laden ein zu einer neuen Form von Veranstaltung.

Eintritt frei

BUND NATURSCHUTZ IN KOOPERATION MIT DER VHS PULLACH, VORTRAG

„BLÜHENDES PULLACH“ - EINE ZWISCHENBILANZ
WOLFGANG BAUMGARTNER

Donnerstag, **23. Januar 2020**, 19 Uhr, Vereinsraum

Wolfgang Baumgartner, Abteilung Umwelt der Gemeinde Pullach, stellt das Konzept für die Anlage von Blühwiesen auf Gemeindeflächen vor. Zudem wird darüber informiert, wie jeder Einzelne in seinem Privatgarten insektenfreundliche Blühflächen integrieren kann.

Eintritt: € 5,-

Weitere Themen zur Vortragsreihe für Natur- und Umweltbildung finden Sie auf www.vhs-pullach.de ab Mitte August 2019.

SCHUMANN ORCHESTER PULLACH E. V. KONZERT

KOSMOS: WERKE VON GUSTAV HOLST,
FABIAN KLEBIG UND W. A. MOZART
Mittwoch, **29. Januar 2020**, 19.30 Uhr



Das Schumann Orchester e. V. wurde 1985 gegründet. Seit 28 Jahren besteht es als Kammerorchester für Laien und veranstaltet jährlich vier Konzerte, davon zwei in Altenheimen. Die erfolgreiche Reihe wird seit 2019 mit dem neuen Leiter Fabian Klebig fortgesetzt.

Musikalische Leitung: Fabian Klebig
Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

16. PULLACHER REDOUTE

MIT DEM SALONORCHESTER „LA ROSE PAULLAC“
Samstag, **15. Februar 2020**, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)

Freuen Sie sich auf schwungvolle Wiener Walzer, fetzige Galopps, eleganten Foxtrott und natürlich die „Pullacher-Münchener Francaise“, angeleitet von Tanzmeister Johannes Schuster.

Eintritt: € 20,- (erm. €15,-)
Kartenvorverkauf im Bürgerhaus ab 14.01.2020
Restkarten an der Abendkasse

SENIORENFASCHING

IM BÜRGERHAUS
Donnerstag, **20. Februar 2020**, 15 Uhr

Auch heuer lädt die Gemeinde Pullach traditionsgemäß zum Seniorenfasching ein. Für Musik mit Tanz und Polonaise und für Überraschungen ist gesorgt. Die Nachbarschaftshilfe Pullach bietet ihren Fahrdienst an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Der Eintritt ist frei.

KINDERFASCHING

IM BÜRGERHAUS
Samstag, **22. Februar 2020**, 14 bis 17 Uhr

Die CSU Pullach lädt alle Kinder mit Eltern, Großeltern, Geschwistern und Freunden zum Kinderfasching ein. Wie immer wird es ein Riesenspaß für Groß und Klein mit Musik, Kinderschminken und Animation. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls mit Kuchen und kleinen Leckereien gesorgt. Die Veranstalter freuen sich auf zahlreiche toll kostümierte Gäste.

Der Eintritt ist frei.

THEATER PUR

WER HAT ANGST VOR VIRGINIA WOOLF...?
VON EDWARD ALBEE

Freitag, **28. Februar**, 20 Uhr; Samstag, **29. Februar**, 20 Uhr
und Sonntag, **01. März 2020**, 18 Uhr



George ist Dozent an einer privaten Uni. Seine Frau Martha, die Tochter des Präsidenten, lädt eines Nachts den jungen Dozenten Nick und seine Frau Hanni zu sich ein. Der Alkohol enthemmt. Aufgrund des Rosenkriegs zwischen Martha und George liegen bald die Nerven blank. Und es wird klar, dass beide Paare ein dunkles Geheimnis mit sich herumschleppen. Edward Albee (1928-2016), einer der wichtigsten Vertreter der modernen amerikanischen Dramatik, wurde 1985 in die American Theater Hall of Fame aufgenommen.

Darsteller: Jasmin Hoffmann, Christine Kuchler, Christian Markl, Johann Prem; Regie: Holger Ptacek.

Eintritt: € 17,- (erm. € 12,-), Karten an der Abendkasse,
Reservierungen: karten@theater-pur.de

CHARLOTTE-DESSECKER-BÜCHEREI

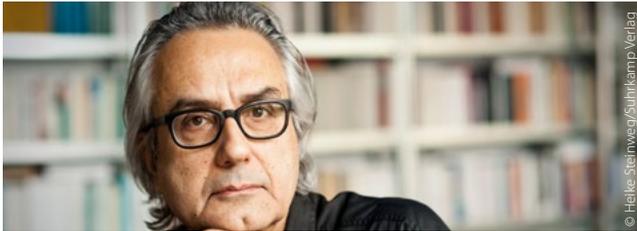
HEILMANNSTR. 2
82049 PULLACH I. ISARTAL
TEL. 089 / 744 400 - 11
BUECHEREI@PULLACH.DE
WWW.BUECHEREI-PULLACH.DE

Öffnungszeiten:

Montag	14.30-18.30 Uhr
Dienstag	10 - 13 Uhr und 14.30-18.30 Uhr
Mittwoch	10 - 13 Uhr und 14.30-18.30 Uhr
Donnerstag	10 - 13 Uhr und 14.30-18.30 Uhr
Freitag	10 - 13 Uhr und 14.30-18.00 Uhr

TAG DER BIBLIOTHEKEN

„ALL DIE UNBEWOHNTE ZIMMER“
KRIMILESUNG MIT FRIEDRICH ANI
Donnerstag, **24. Oktober 2019**, 19.30 Uhr



© Helke Steinweg/Suhrkamp Verlag

Friedrich Ani, geboren 1959, lebt in München. Er schreibt Romane, Gedichte, Jugendbücher, Hörspiele, Theaterstücke und Drehbücher. Sein Werk wurde mehrfach übersetzt und vielfach prämiert, u. a. mit dem Deutschen Krimi Preis. Seine Romane um den Vermisstenfahnder Tabor Süden machten ihn zu einem der bekanntesten deutschsprachigen Kriminalschriftsteller. Friedrich Ani ist Mitglied der Bayerischen Akademie der Schönen Künste und des Internationalen PEN-Clubs. In seinem neuen Roman „All die unbewohnten Zimmer“ wenden die Ermittler Polonius Fischer, Tabor Süden, Jakob Franck und Fariza Nasri ihre einzigartigen Methoden an, um die Morde an einer Frau und einem Polizisten aufzuklären. Ihr Weg führt sie nah an den Abgrund unserer gesellschaftl. Identität. Kriminalliteratur, die unseren Blick auf die Wirklichkeit und uns selbst radikal verändert.

Charlotte-Dessecker-Bücherei

Eintritt: € 8,-, Reservierungen ab sofort in der Bücherei

VOLKSHOCHSCHULE PULLACH

JOHANN-BADER-STR. 21
82049 PULLACH I. ISARTAL
TEL. 089 / 744 870 - 0
VHS@VHS-PULLACH.DE
WWW.VHS-PULLACH.DE



Öffnungszeiten:

Montag	9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
Dienstag	9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
Mittwoch	9 - 12 Uhr
Donnerstag	9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
Freitag	9 - 12 Uhr

LANGE NACHT DER VOLKSHOCHSCHULEN - AM 20.09.2019 AUCH IN PULLACH!



Freitag, **20. September 2019**, 16.30 Uhr, Foyer im Bürgerhaus

In Zusammenarbeit mit der „Deutschen Gesellschaft für Erste Hilfe“ veranstaltet die vhs Pullach im Foyer des Pullacher Bürgerhauses eine „Nacht der Ersten Hilfe“.

Zahlreiche Stände laden ein zum Mitmachen, Zuschauen, Informieren und Ausprobieren.

Fragen und Themen des Abends sind:

Wie geht eine Herz-Druckmassage? Wie wende ich öffentliche Defis an? Was gehört in einen Verbandskasten? Welche Apps gibt es zum Thema Erste Hilfe? Erste Hilfe am Kind, Informationen über den Organspende-Ausweis, ...

MUSIKSCHULE PULLACH

JAISERSTR. 2 A
82049 PULLACH I. ISARTAL
TEL. 089 / 793 37 60
INFO@MUSIKSCHULE-PULLACH.DE
WWW.MUSIKSCHULE-PULLACH.DE

CÄCILIEKONZERT DER MUSIKSCHULE

Freitag, **22. November 2019**, 19 Uhr



SchülerInnen der Musikschule zeigen - solistisch und in Ensembles - traditionsgemäß am Cäcilientag einen Querschnitt aus dem vielfältigen klassischen bis modernen Jahresprogramm.

Eintritt frei - Spenden herzlich willkommen!

FASCHINGSKONZERT DER MUSIKSCHULE

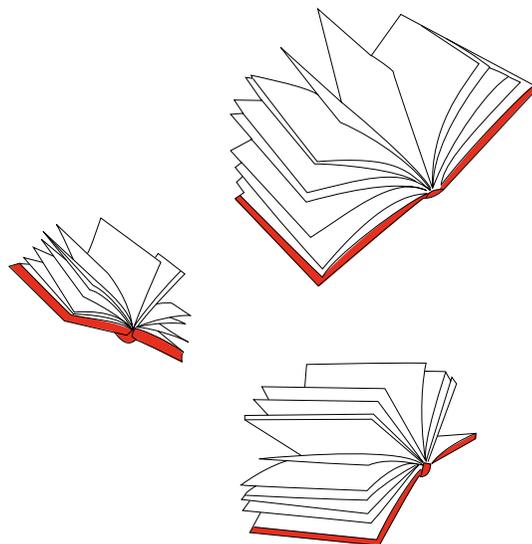
Mittwoch, **19. Februar 2020**, 16.01 Uhr



Solisten, Ensembles und Chöre präsentieren – munter, motiviert, maskiert – lustig launische Klänge zum Zuhören und Mitmachen für Kinder von 4 bis 10 Jahren.

Unkostenbeitrag: € 2,99 pro Nase, Schnabel oder Rüssel

buchhandlung  isartal
mehr als Bücher



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

Johann-Bader-Str. 14 | 82049 Pullach
Tel. 089 - 793 74 92 | Fax 089 - 793 82 30
pullach@buchhandlung-isartal.de

MONTAG BIS FREITAG 9 - 18.30 UHR
SAMSTAG 9 - 13 UHR

GLOBAL DENKEN. LOKAL EINKAUFEN.
AUCH ONLINE.
www.buchhandlung-isartal.de

September 2019

DO	19.09.	LUISE KINSEHER	Kabarett- und Kleinkunstreihe	S. 16
FR	20.09.	LANGE NACHT DER VOLKSHOCHSCHULEN	Nacht der Ersten Hilfe	S. 47
MI	25.09.	SENIORENOKTOBERFEST		S. 40
SA	28.09.	FLOHMARKT „RUND UMS KIND“		S. 40

Oktober 2019

MI	02.10.	KÜNSTLERKREIS MÜNCHNER SÜDEN	Vernissage	S. 38
DI	08.10.	GRÜNES KINO	Hope for All	S. 40
MI	09.10.	DIE STREICHE DES SCAPIN	Theater- und Musiktheaterreihe	S. 8
FR	11.10.	BREUER HERMENAU QUARTETT	Jazz & More	S. 20
DI	15.10.	ANDREAS REBERS	Kabarett- und Kleinkunstreihe	S. 17
MI	16.10.	KÜNSTLERKREIS MÜNCHNER SÜDEN	Finissage	S. 38
DO	17.10.	AMANDINE BEYER KRISTIAN BEZUIDENHOUT	Klassikreihe	S. 12
SA	19.10.	KWÄTSCHWERK	Konzert	S. 41
MI	23.10.	GERHARD POLACEK	Die besondere Lesung	S. 24
DO	24.10.	PULLACHER QUILTGRUPPE	Ausstellungseröffnung	S. 39

DO	24.10.	FRIEDRICH ANI	Charlotte-Dessecker-Bücherei	S. 46
MI	30.10.	MÄRCHENRUNDE	Märchen- und Erzählstunde	S. 32

November 2019

SA	02.11.	KUNSTHANDWERKERMARKT		S. 41
SO	03.11.		jeweils 11-17 Uhr	
MO	04.11.	BEI VOLLMOND SPRICHT MAN NICHT	Kindertheater	S. 33
DI	05.11.	DOVER QUARTET	Klassikreihe	S. 13
DO	07.11.	MUSIK AM NACHMITTAG	Don Giovanni	S. 25
DI	12.11.	DER WOLF UND DIE 7 GEISSLEIN	Kindertheater	S. 34
MI	13.11.	FAMILIE FLÖZ	Kabarett- und Kleinkunstreihe	S. 18
FR	15.11.	PIT PINGVIN	Kindertheater	S. 35
SA	16.11.	KATHREINTANZ		S. 42
FR	22.11.	CÄCILIEKONZERT	Musikschule Pullach	S. 48
MI	27.11.	BUND NATURSCHUTZ UND VHS	Dachbegrünung: Wissenswertes, Voraussetzung und Möglichkeiten	S. 43
DO	28.11.	SLIXS	Jazz & More	S. 21
FR	29.11.	DAS GESPENST VON CANTERVILLE	Theater- und Musiktheaterreihe	S. 9

Dezember 2019

MI	04.12. 20 Uhr	CAPRICORNUS CONSORT BASEL FRANZ VITZTHUM MIRIAM FEUERSINGER Klassikreihe	S. 14
DO	05.12. 19.30 Uhr	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Die drei ???	S. 43
MI	11.12. 20 Uhr	FLORIAN HOEFNER TRIO Jazz & More	S. 22
DO	12.12. 16.30 Uhr	MÄRCHENRUNDE Märchen- und Erzählstunde	S. 32
SO	15.12. 16 Uhr	HÄNSEL UND GRETEL Kinder- und Familienballett	S. 31

Januar 2020

MO	06.01. 20 Uhr	UNGARISCHE KAMMERPHILHARMONIE Neujahrskonzert	S. 26
DO	16.01. 20 Uhr	FRANZ VON CHOSSY TRIO Jazz & More	S. 23
MI	22.01. 20 Uhr	DER REISENDE Theater- und Musiktheaterreihe	S. 10
DO	23.01. 19 Uhr	BUND NATURSCHUTZ UND VHS Blühendes Pullach - eine Zwischenbilanz	S. 43
MI	29.01. 19.30 Uhr	SCHUMANN ORCHESTER PULLACH E.V. Konzert	S. 44

Februar 2020

SO	02.02. 15 Uhr	BEETHOVEN FÜR KINDER Kinderkonzert mit Heinrich Klug	S. 37
DO	06.02. 20 Uhr	GERHARD POLT Kabarett- und Kleinkunstreihe	S. 19
MI	12.02. 20 Uhr	SESTETTO STRADIVARI Klassikreihe	S. 15
DO	13.02. 16.30 Uhr	MÄRCHENRUNDE Märchen- und Erzählstunde	S. 32

DO	13.02. 20 Uhr	JOSEF PRETTERER Theaterspielraum	S. 27
SA	15.02. 20 Uhr	16. PULLACHER REDOUTE	S. 44
DI	18.02. 20 Uhr	KABALE UND LIEBE Theater- und Musiktheaterreihe	S. 11
MI	19.02. 16.01 Uhr	FASCHINGSKONZERT Musikschule Pullach	S. 48
DO	20.02. 15 Uhr	SENIORENFASCHING	S. 44
SA	22.02. 14 Uhr	KINDERFASCHING	S. 45
FR	28.02.	WER HAT ANGST VOR VIRGINIA	
SA	29.02. jeweils 20 Uhr	WOOLF... ? Theater PUR	S. 45

Vorschau März 2020

SO	01.03. 18 Uhr	WER HAT ANGST VOR VIRGINIA WOOLF... ? Theater PUR	
----	-------------------------	---	--

**Karten für das
Bürgerhaus Pullach**
und 50.000 weitere Veranstaltungen
in ganz Deutschland

www.reservix.de

reservix
dein Ticketportal



INNOVATIVE ENERGIE PULLACH

WÄRME 

STROM 

SMART CITY 

KOMMUNALE DASEINSVORSORGE

Innovative Energie für Pullach
Franziskus-Festing-Straße 1 · 82049 Pullach i. Isartal
www.iep-pullach.de · info@iep-pullach.de

Wieder hören macht Freude!



Wir freuen uns auf Sie:
3x ganz in Ihrer Nähe

Luber  **hörakustik**

Pullach, Kirchplatz 5 · Tel. 089 978 929 66
Sollner Straße 67 · Tel. 089 749 995 15
Boschetsrieder Straße 121 a · Tel. 089 785 64 64

www.luber-hoerakustik.de

